

## PRESSEMITTEILUNG

Paderborn, 26.07.2021

### **Erfolgreiche Impfkampagne: Rund 140 BREMER Beschäftigte nehmen Angebot wahr**

*In Kooperation mit dem Zentrum für Arbeitsmedizin und Arbeitssicherheit wurde Anfang Juni bei BENTELER in Schloß Neuhaus eine Impfstraße für Beschäftigte von über 300 Firmen im Hochstift eingerichtet.*

Bereits im Frühjahr hatte sich das Paderborner Unternehmen BREMER intensiv mit dem Thema beschäftigt und verschiedene Szenarien geprüft, um der Belegschaft, sobald ausreichend Impfstoff verfügbar sein würde, ein Impfangebot unterbreiten zu können.

Mit Ankündigung der Aufhebung der Impfpriorisierung zum 07. Juni entwickelte sich die Lage für das betriebliche Impfen zunächst leider zum Nachteil. Umso erfreulicher wurde die Meldung zur betriebsärztlichen Impfkampagne des ZAmAs (Zentrum für Arbeitsmedizin und Arbeitssicherheit in Südostwestfalen e.V.) aufgenommen.

Nach Einrichtung und Öffnung der Impfstraße im Juni wurden sehr zeitnah Terminkontingente an die jeweiligen Firmen vergeben. Ab der Kalenderwoche 24 konnten sich die ersten BREMER Mitarbeiter:innen auf den Weg zum Aus- und Weiterbildungszentrum bei BENTELER machen. Bereits 4 Wochen später waren alle Impfwilligen des Bauunternehmens mit einer Erstimpfung versorgt. Die Zweitimpfung wurde direkt mit koordiniert.

Zunächst hatten rund 250 Beschäftigte von BREMER ihre Impfbereitschaft signalisiert. Mit zunehmenden Angeboten u.a. von Haus- und Fachärzten sank die Zahl im Laufe der Wochen, sodass bisher 134 Impfungen verabreicht wurden.

Obwohl auch das ZAmAs zwischenzeitlich mit Lieferengpässen von Impfstoffen zu kämpfen hatte, lobt BREMER die sehr gut gelungene Koordination und auch die Kommunikation in Richtung der Mitgliedsfirmen.

Die gemeinschaftliche Aktion, die auch unter Mitwirkung des Arbeitgeberverbandes AGV stattgefunden hat, zeigt in beispielhafter Weise, dass die Paderborner Unternehmen in Krisenzeiten zusammenstehen und gemeinsam an einem Strang ziehen. Eine Kampagne mit Vorbildcharakter, die hoffentlich einige bislang Unschlüssige zu einer Impfung motiviert.

BREMER Vorstand Dr. Matthias Molter zieht positiv Bilanz: „Wir freuen uns, dass in Zusammenarbeit mit dem betriebsärztlichen Zentrum eine Möglichkeit gefunden wurde, sich an betrieblichen Impfungen gegen Corona zu beteiligen. Ein herzliches Dankeschön möchte ich an dieser Stelle auch an die Verantwortlichen der Firma BENTELER richten. Die Bereitstellung der Räumlichkeiten in Schloß Neuhaus erlaubte einen reibungslosen und zügigen Ablauf der Impfkation.“

Pressekontakt BREMER AG:  
Telefon:  
E-Mail:

Julia Tegethoff  
+49 5251 770-50015  
J.Tegethoff@bremerbau.de